

Hauptversammlung 2012.

16. Mai 2012.

Abstimmungsergebnisse der 92. ordentlichen Hauptversammlung der BMW AG.

Zur Beschlussfassung der 92. ordentlichen Hauptversammlung der BMW AG am 16. Mai 2012 in München waren mit 455.244.058 Aktien 75,62% des stimmberechtigten Grundkapitals vertreten (Anzahl der Stammaktien gesamt: 601.995.196). Zusätzlich wurden bei den einzelnen Abstimmungspunkten gültige Briefwahlstimmen bei der Abstimmung berücksichtigt.

Die Abstimmung zu den Tagesordnungspunkten 2 bis 6 brachte folgende Ergebnisse:

Tagesordnungspunkt 2: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns.

Es wurden für 455.829.737 Stammaktien gültige Stimmen (Ja/Nein) abgegeben. Dies entspricht 75,72% des satzungsmäßigen stimmberechtigten Grundkapitals und 69,53% des satzungsmäßigen Grundkapitals.

Der Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat wurde angenommen mit

- 455.823.172 Ja-Stimmen (99,99%)
- 6.565 Nein-Stimmen

- 300.207 Stimmenthaltungen.

Tagesordnungspunkt 3: Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands.

Es wurden für 455.134.487 Stammaktien gültige Stimmen (Ja/Nein) abgegeben. Dies entspricht 75,60% des satzungsmäßigen stimmberechtigten Grundkapitals und 69,43% des satzungsmäßigen Grundkapitals.

Der Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat wurde angenommen mit

- 453.814.433 Ja-Stimmen (99,71%)
- 1.320.054 Nein-Stimmen

- 994.802 Stimmenthaltungen.

Tagesordnungspunkt 4: Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats.

Es wurden für 274.383.541 Stammaktien gültige Stimmen (Ja/Nein) abgegeben. Dies entspricht 45,58% des satzungsmäßigen stimmberechtigten Grundkapitals und 41,85% des satzungsmäßigen Grundkapitals.

Der Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat wurde angenommen mit

- 273.060.682 Ja-Stimmen (99,52%)
- 1.322.859 Nein-Stimmen

- 1.203.991 Stimmenthaltungen*.

*) Aktionäre, die Mitglieder des Aufsichtsrats der BMW AG sind, sind bei dieser Abstimmung nicht stimmberechtigt.

Tagesordnungspunkt 5: Wahl des Abschlussprüfers.

Es wurden für 453.368.862 Stammaktien gültige Stimmen (Ja/Nein) abgegeben. Dies entspricht 75,31% des

satzungsmäßigen stimmberechtigten Grundkapitals und 69,16% des satzungsmäßigen Grundkapitals.

Der Vorschlag des Aufsichtsrats wurde angenommen mit

- 446.704.210 Ja-Stimmen (98,53%)

- 6.664.652 Nein-Stimmen

- 2.760.837 Stimmenthaltungen.

Tagesordnungspunkt 6:

Beschlussfassung über die Billigung des Systems zur Vergütung des Vorstands.

Es wurden für 452.128.012 Stammaktien gültige Stimmen (Ja/Nein) abgegeben. Dies entspricht 75,10% des satzungsmäßigen stimmberechtigten Grundkapitals und 68,97% des satzungsmäßigen Grundkapitals.

Der Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat wurde angenommen mit

- 431.554.290 Ja-Stimmen (95,45%)

- 20.573.722 Nein-Stimmen

- 4.001.530 Stimmenthaltungen.